

Stundung von Ansprüchen – Voraussetzungen und Verfahren

Stundungen von Ansprüchen und Forderungen spielen „leider oft“ eine zunehmende Rolle im Verwaltungsalltag und binden Personal und Zeit. Stundungen erfolgen z.T. großzügig, Sicherheiten werden kaum verlangt und praktikable Regelungen sind häufig nicht festgelegt.

Inhalte des Seminars:

1. Stundung, die dazu notwendigen innerbehördlichen Regelungen, z.B. Zuständigkeiten und der Inhalt des Teils zur Stundung (DA Stundung, Niederschlagung und Erlass)
2. Voraussetzung für die Stundung, erhebliche Härte, Stundungswürdigkeit und Stundungsbedürftigkeit, ggf. notwendige Unterlagen – Mitwirkungspflicht des Antragstellers – Umfang und taktische Gestaltung, Inhalt von Fragebögen und Erhebungsbögen
3. Bewertung der Unterlagen, Beispiele Verfahren; Berechnung der Stundungsrate; Schutzschrift gegen Anfechtung des Insolvenzverwalters – Ablehnung – Was nun? Gewährung anderer Maßnahmen
4. Inhalt und Umfang des Stundungsbescheides – notwendige und geeignete Bedingungen der Stundung – Darstellung im Bescheid und deren Überwachung – Methoden und schnelle Reaktion auf Verfall und/oder Verletzung der Bedingungen
5. Die Stundungszinsen, der Zinsbescheid – Inhalt, verbundener Bescheid, Bindung an den Stundungsbescheid als Grundlagenbescheid u.a.m.
6. Einbeziehung von Nebenleistungen in die Stundung
7. Sicherheiten werden immer notwendiger – welche sind geeignet.
8. Besonderheiten des KAG, Gemeindehaushaltsrechtes, Corona Auswirkungen dauern an

Ihr/e Dozent/in: Geschäftsführung der BTK UG

Zielgruppe: MitarbeiterInnen, die in Bereichen der Festsetzung und Erhebung von Ansprüchen und der Stundungsbearbeitung in den Kreisen, Städten, Gemeinden, Ämtern, ZVB tätig sind, MitarbeiterInnen im RPA, Kämmerei, Kasse, Organisation und weitere, die an diesem Thema interessiert sind oder sein müssen.

Das Web-Seminar findet jeweils statt am:

- 05. September 2024 von 13:30 bis ca. 18:00 Uhr** Seminarnr.: 050924/WebSTD/LW
oder am 27. Januar 2025 von 10:00 bis ca. 15:00 Uhr Seminarnr.: 270125/WebSTD/LW
oder am 01. Juli 2025 von 10:00 bis ca. 15:00 Uhr Seminarnr.: 010725/WebSTD/LW
 die Zugangsdaten erhalten Sie mit der verbindlichen Teilnahmebestätigung

Seminargebühren je Teilnehmer*in: 165,00 € zzgl. der gesetzl. MwSt.

(Darin enthalten sind umfangreiche Seminarunterlagen und ein Fortbildungsnachweis per E-Mail nach dem Web-Seminar / der Seminarreihe.)
 Es erfolgt eine Eingangsbestätigung, ca. 2 Wochen vor dem jeweiligen Termin die verbindliche Durchführungsbestätigung **mit den Zugangsdaten** zum Web-Seminar sowie eine Rechnung über die Seminargebühren per E-Mail. Seminarstornierungen bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei, danach werden 35,00 € Bearbeitungsgebühr, ab einer Woche vor dem Web-Seminartermin und bei Nichtbesuch des Web-Seminars wird die volle Gebühr fällig, da aufgrund Ihrer Anmeldung die TN-Anzahl nicht erweitert wurde. Im Weiteren gelten analog die Seminarbedingungen des BTK sowie die beiliegenden Hinweise. Gutscheineinlösung und Newsletter-Rabatte sind bei Web-Seminaren nicht möglich.

Unsere Allgemeinen Seminarbedingungen finden Sie unter <https://www.beraterteamkommunal.de/allgemeine-seminarbedingungen/>



Anmeldung zum Web-Seminar per E-Mail seminare@beraterteamkommunal.de oder über die Homepage
 ggf. auch per Fax an 03 64 21 /2 47 25 oder per Brief möglich

Hiermit melden wir, verbindlich, unter Anerkennung der Seminarbedingungen,

zum Seminar am: _____ Seminarnummer: _____
 folgende MitarbeiterInnen an (Name, Vorname, Tätigkeit): _____

